

# Komet-M

## Wenn Maschienen durchdrehen

Von Endeavor

### Prolog: The beginning

Zim stand in der Kommandozentrale seines Unterirdischen Labores und kontaktierte gerade die Allergrößten. "Meine Allergrößten ich habe wirklich interessante Neuigkeiten!" meinte Zim. "Tatsächlich.. Nun.. Hoch interessant.." meinte Red und sah dabei zu Purple, während er seufzte. Sie hatten Zim verbannt und er war wieder gekommen.. Sie hatten ihn auf einen beinahe unendlich weiten planeten geschickt und er war wieder gekommen... Würden sie diesen Irken je loswerden oder waren sie dazu verdammt in alle ewigkeit von ihm genervt zu werden?

Zim wollte gerade zu reden beginnen als hinter ihm ein knall ertönte. Auch wenn Red und Purple, Zim nicht ausstehen konnten waren selbst sie natürlich Neugierig was das gewesen seien konnte. "Ähm, einen moment meine Allergrößten!" meinte Zim und sah sich nach der Ursache um. Er ging ein Stück als plötzlich der kontakt zu den Allergrößten abbrach. Erstaunt fuhr er herum und tippte auf der Tastatur herum. "Meine Allergrößten? Hallo?!" rief er doch nichts geschah.

6 Monate und ein paar Kilometer entfernt:

Red und Purple blickten immernoch auf den nun Schwarzen bildschirm. "Wird er je etwas zu stande bringen?" fragte Red, doch Purple war bereits anderweitig beschäftigt. Denn ein Problem war geschehen, eines das sie vernichten konnte! Die Doughnuts waren leer! "Wir sind verdammt! VERAAAAMMT!" rief Purple doch noch bevor er ausgesprochen hatte kamen 3 Irken mit einer riesigen Tüte an und Purple stürzte sich regelrecht darauf. Red schaute zu ihm, blickte verwirrt doch stürzte sich dann aber dazu.

Zim hingegen hatte andere Probleme da seine Technik auf keinen der befehle reagierte. "Wirst du mir wohl gehorchen!" rief Zim sauer und trat gegen den Computer der Zentrale, doch es geschah immernoch nichts. "GIR! Komm sofort hier runter!" rief er in eine art Mikrofon und wartete dann auf die antwort des kleinen Roboters. Warscheinlich hatte er wieder die Kabel gefressen!

Die Zeit verging und Zim wollte gerade selbst hochgehen als der kleine schon vor ihm stand und ihn ansah. "GIR! Was hast du hier unten gemacht! Hast du schon wieder an den Kabeln gespielt!" fauchte er und sah ihn böse an. Doch der kleine Roboter reagierte nicht auf ihn. "Ich rede mit dir GIR!" fauchte er weiter, doch es gab immernoch keine Reaktion. Genervt verdrehte Zim die Augen. Dieser Roboter war wirklich zu nichts nütze. Mit einem mal flackerten die Augen von GIR rot auf, er holte

aus und griff seinen "Gebierter" an. "Sag mal spinnst du?!" rief dieser erschrocken und wich aus. "Wie kannst du es wagen deinen Gebierter anzugreifen! Ich bin schließlich ZIIIIIIIM!" rief er, doch das schien den Roboter nun wenig zu Interessieren, da er ihn schon wieder angriff und nun auch noch die Laser waffen auspackte. Selbst Zim musste nun erkennen das mit dem Roboter etwas nicht stimmte und es war an der Zeit erstmal hier abzuhausen. Erschrocken stürmte er zu dem Aufzug, schloß die Tür und fuhr nach oben, hörte aber dabei wie etwas die Tür traf. GIR hatte doch tatsächlich auf ihn geschossen. Oben angekommen sprang Zim aus dem aufzug und schluckte etwas. Was auch immer mit dem Roboter geschehen war, es hatte diesen selbst für ihn gefährlich gemacht. Das bedeute er musste ihn irgendwie abschalte. Zumindest solange bis er ihn repariert hatte.